

## GERHARD NEUNER **OPERATION BERLIN**

**Die abenteuerliche Reise von Tobias und Stefan Krapp aus Nürnberg zum Brandenburger Tor in Berlin, Silvester 1989  
Und  
Was dem Stefan dann in der Charité widerfährt  
– eine Geschichte in Bildern –  
1961/1989/2021**



2022, 379 Seiten, kt., 19,80 EUR  
ISBN: 978-3-86205-551-7

Die Handlung in diesem Roman ist schnell erzählt. Stefan Krapp, arbeitsloser Maler und Trödelhändler aus Nürnberg, beschließt zusammen mit seinem Onkel Tobias Krapp, einem pensionierten Deutschlehrer, zu Silvester 1989 nach Berlin zu fahren, um die Öffnung der Mauer mitzufeiern. Als sie auf der Mauer vor dem Brandenburger Tor stehen, fühlt Stefan plötzlich einen Stich im Kopf, wird ohnmächtig und fällt von der Mauer. Er wird in ein Krankenhaus gebracht. Dort stellt man eine Gehirnblutung fest. Stefan wird operiert, schließlich als geheilt ins normale ‚Leben‘ entlassen. Er stellt fest, dass ihm bei der Gehirn-Operation seine Kreativität abhandengekommen ist.

Wie geht es mit Stefan weiter? Und wie mit Berlin und der Wiedervereinigung?

Wer an der etwas verrückt-chaotischen Phantasie des Erzählers Stefan, an ironischer Verfremdung des politischen Geschehens, an Perspektivenwechsel im Rollenspiel beim Erzählen, an der Erkundung der Wechselwirkung von Innenwelt und Außenwelt, an Assoziationen und an versteckten Anspielungen Gefallen findet, wird diesen Roman mit Vergnügen lesen.



**Gerhard Neuner**, geb. 1941; nach Philologiestudium mehrere Jahre Lektor für deutsche Sprache (GB) und Assistenzprofessor für deutsche Literatur (USA); 1975 bis 1984 Professor für Anglistik/Didaktik, 1984 bis 2005 für Deutsch als Fremdsprache an der Universität Kassel. Lebt in der Nähe von Kassel.

Bei IUDICIUM ist 2011 von Gerhard Neuner erschienen:

Krapps letzte Fahrt. Bericht  
ISBN 978-3-86205-022-2 · 331 S., kt. · EUR 19,80